17. Wahlperiode

Drucksache **17/162**

HESSISCHER LANDTAG

07. 05. 2008

Zur Behandlung im Plenum vorgesehen

Wahlvorschlag der Fraktion der SPD

für die Wahl der nicht richterlichen Mitglieder des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen

Nach § 6 Abs. 2 des Gesetzes über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 (GVBl. I S. 78), geändert durch Gesetz vom 1. Oktober 2002 (GVBl. I S. 602), legen die Fraktionen zur Wahl der sechs nicht richterlichen Mitglieder Listen vor.

In jeder Liste müssen die Namen und Anschriften von mindestens zehn wählbaren Personen verzeichnet sein. Die Mitglieder, die aus jeder Liste zu entnehmen sind, werden in entsprechender Anwendung des § 5 Abs. 4 gewählt. Sie sind in der Reihenfolge gewählt, in der ihre Namen in den Listen verzeichnet sind. Die übrigen in den Listen verzeichneten Personen sind stellvertretende Mitglieder in der Reihenfolge der Listen.

Nach § 2 Abs. 3 des Gesetzes über den Staatsgerichtshof (StGHG) sind diese Wahlen geheim.

Die Fraktion der SPD unterbreitet folgenden Vorschlag:

1. Prof. Dr. Klaus Lange, Lilienweg 22, 35423 Lich,
2. Paul Leo Giani, Sooderstr. 4, 65193 Wiesbaden,

3. Dr. Yvonne Ott, Neumannstr. 6, 60433 Frankfurt am Main,
4. Dr. Helga Laux, Sandweg 20, 35037 Marburg,
5. Prof. Dr. Otto Ernst Kempen, Höllbergstr. 30, 60431 Frankfurt am Main,
6. Ingo-Endrick Lankau, Fichtestr. 13, 65189 Wiesbaden,
7. Petra Unger, Feldbergring 65, 63477 Maintal,
8. Doris Möller-Scheu, Waldstr. 48, 60528 Frankfurt am Main,
9. Manfred Stremplat, Villaweg 18, 34281 Gudensberg,
10. Elisabeth Vogelheim, Walter-vom-Rath-Str. 44, 60320 Frankfurt am Main,
11. Hubert Harth, Gaußstr. 3, 60316 Frankfurt am Main,
12. Ottmar Barke, Lamerder Weg 6, 34369 Hofgeismar,
13. Prof. Dr. Roland Fritz, Wolfgangstr. 22 a, 60322 Frankfurt am Main,
14. Dr. Klaus Brückner, Karlstr. 2 a, 64625 Bensheim,
15. Eckehart Blume, Im Bodden 5, 34125 Kassel,
16. Dr. Torsten-Clemens von Roetteken, Schubertstr. 22, 60325 Frankfurt am Main,
17. Prof. Dr. Lothar Fischer, Am Ziegenberg 29 a, 34128 Kassel,
18. Jürgen Gasper, Rückertstr. 45, 60314 Frankfurt.

Wiesbaden, 7. Mai 2008

Kanzlei des Landtags

Eingegangen am 7. Mai 2008 · Ausgegeben am 9. Mai 2008

Druck und Auslieferung: Kanzlei des Hessischen Landtags · Postfach 3240 · 65022 Wiesbaden